FP/digital
simplify your business

Installationsguide

FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service

DATEV
DATEV-Marktplatz
PREMIUM PARTNER

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 2

2 Systemvoraussetzungen 2

3 Vorbereitung 3

3.1 FP Sign-Vorbereitung 3

3.2 Domänen-Vorbereitung 4

3.3 FP Sign 2.0 DATEV Connector-Vorbereitung 4

3.4 Firewall-Vorbereitung 5

4 Installation 6

4.1 Microsoft Runtime-Installation 6

4.2 Agent Service-Installation 7

5 Konfiguration 8

5.1 Basiskonfiguration Agent Service 8

5.2 Prüfung Agent Service 9

6 Vertrauensstellung TLS-Zertifikat 9

7 Speicherorte und Verzeichnisse 10

8 Sonstige Hinweise 10

8.1 DATEVconnect und Agent Service auf gleichem System 10

8.2 Datenmigration beim Start des FP Sign 2.0 DATEV Connectors 10

8.3 Änderung UI FP Sign 2.0 DATEV Connector 11

8.4 Deaktivierung / Abschaltung des Agent Service 12

FP Digital Business Solutions GmbH

Barbara-McClintock-Straße 11, 12489 Berlin

https://www.fp-dbs.com/

© FP Digital Business Solutions GmbH

Dieser **Installationsguide FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service** ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten, besonders das Recht der Vervielfältigung und elektronischen Verarbeitung.

1 Einleitung

Dieses Dokument beschreibt die Installation und Konfiguration der Software FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service.

Der FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service ermöglicht es die Funktionen zur Synchronisation und das Auslösen von Erinnerungen des FP Sign 2.0 DATEV Connectors durch einen zentralen Serverdienst durchzuführen. Dadurch resultiert, dass der Status aller Vorgänge, die mithilfe des FP Sign 2.0 DATEV Connectors ausgelöst wurden, analog ist zum Status in der FP Sign Cloud.

Die benutzerseitige Synchronisation des FP Sign 2.0 DATEV Connectors wird mittels des FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Services durch einen zentralen Serverdienst abgelöst.

Der FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service wird dazu auf einem Server installiert und eingerichtet, auf dem die Kommunikation zu allen Terminalserver zu jeder Zeit gewährleistet ist. Alle Benutzer, die mit dem FP Sign 2.0 DATEV Connector arbeiten, werden durch eine Konfiguration mit dem FP Sign Agent Service verbunden, damit dieser alle Vorgänge überwachen kann.

2 Systemvoraussetzungen

Die Systemvoraussetzungen orientieren sich an den Anforderungen der DATEV-Software und können dort abgerufen werden:

Hardware-Voraussetzungen und Kaufempfehlungen für PC- und Server-Systeme

Unterstützte Betriebssysteme, Updates und Systemkomponenten

Bei der Nutzung der DATEV Dokumentenablage gelten folgende Einschränkungen:

DATEV DMS im Vergleich zur Dokumentenablage

Für den FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service wird Microsoft Runtime Version 10 oder höher benötigt.

- .NET Desktop Runtime 10 x64
- ASP.NET Core Runtime 10 x64

Siehe auch 4.1 Microsoft Runtime-Installation.

FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service ist kompatibel mit den **DATEV-Programmen 17.0** aufwärts.

3 Vorbereitung

Der FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service wird an installierte Instanzen des FP Sign 2.0 DATEV Connectors integriert und kommuniziert mit dem *DATEV DMS* oder der *DATEV Dokumentenablage* über *DATEVconnect*.

3.1 FP Sign-Vorbereitung

- ☑ Alle eingesetzten FP Sign-Konten müssen demselben FP Sign Kunden zugeordnet sein
  - Stellen Sie dies in der FP Sign Administration > Benutzer-Übersicht sicher
  - Verschiebung von bestehenden Nutzern kann durch support@fp-sign.com erfolgen

- ☑ Das Produkt **FP Sign Agent Service** muss lizenziert sein
  - Stellen Sie dies in der FP Sign Administration > Abrechnung und Vertrag sicher

- ☑ Die Versionsnummer des FP Sign 2.0 DATEV Connectors und des Agent Service muss identisch sein

- ☑ Ein dediziertes FP Sign-Konto mit der Rolle „Technischer Benutzer“
  - Erstellen Sie einen Benutzer mit einer gültigen Mailadresse wie fpsign@meinekanzlei.de in der FP Sign Administration
  - Vergeben Sie dem Benutzer das Recht „Technischer Benutzer“
  - Dieses Konto ist ein dediziertes Dienstkonto und darf nicht von einem Endbenutzer genutzt werden
  - Schließen Sie die Registrierung des Benutzers durch die ankommende E-Mail ab
    - Klicken Sie den Link in der Registrierungsmail an
    - Loggen Sie sich mit diesem Benutzer bei FP Sign ein
    - Akzeptieren Sie die AGB und Datenschutzbestimmungen
    - *Empfohlen: Ändern Sie das Passwort des Benutzers unter Profil*

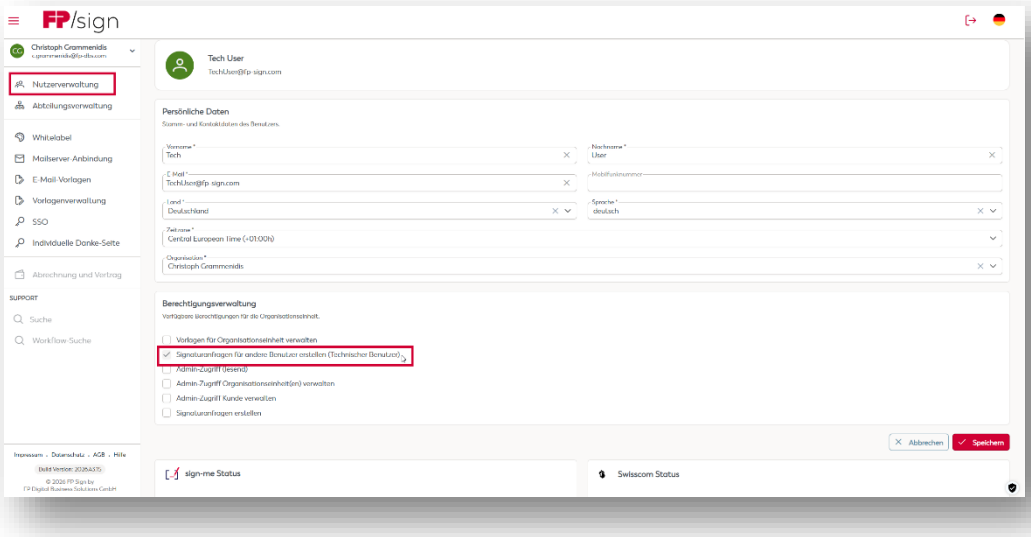

Abbildung 1 Benutzerübersicht in FP Sign

3.2 Domänen-Vorbereitung

- ☑ Alle eingesetzten Windows-Konten müssen innerhalb einer Domäne liegen

- ☑ Ein Service-Benutzer in der Windows-Domäne mit Lizenz und Berechtigungen auf DATEVconnect und DATEV DMS wird benötigt
  - Dieser wird von FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service genutzt, um Dokumente im DMS abzulegen

- ☑ Ein TLS-Zertifikat für die Verbindungssicherung wird benötigt
  - Alternativ kann ein selbstsigniertes Zertifikat bei der Einrichtung erstellt werden

- ☑ Das TLS-Zertifikat muss an alle Arbeitsplätze verteilt werden
  - Alternativ kann die Prüfung auf die Zertifikatskette deaktiviert werden (potenziell unsicher)

- ☑ **Der genutzte Port (Standard: 7229, siehe Konfigurierbarkeit 3.3) muss in der Firewall freigeschaltet sein**
  - Das gilt für Terminalserver, die mit dem Agent Service arbeiten, und für den Server des Agent Services

3.3 FP Sign 2.0 DATEV Connector-Vorbereitung

1. Konfigurieren Sie den FP Sign 2.0 DATEV Connector vollständig
   Hinweis: Mehr Infos dazu finden Sie im Installguide des FP Sign 2.0 DATEV Connectors Punkt 10

2. Exportieren Sie die Einstellungen des FP Sign 2.0 DATEV Connector in eine Registry-Datei
   Hinweis: Mehr Infos dazu finden Sie im Installguide des FP Sign 2.0 DATEV Connectors Punkt 11.4

3. Bearbeiten Sie die Registry-Datei mit dem Windows-Editor.

4. Ergänzen Sie die Registry-Datei um folgende Werte:

   "AgentServiceProtocol"="https://"
   "AgentServiceHost"="Server-Hostname des FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service"
   "AgentServicePort"="7229"
   "AgentTrustAllSSLCerts"=dword:00000001
   - Diese Einstellung wird für die Prüfung der Verbindungssicherung genutzt
   - Bei einem selbstsignierten Zertifikat, welches nicht in die vertrauenswürdigen Stammzertifikate aufgenommen ist, muss dieser Wert auf „1“ stehen

5. Speichern Sie die Änderungen in der Registry-Datei

6. Spielen Sie die Registry-Datei auf den Terminalservern ein, wo der FP Sign 2.0 DATEV Connector genutzt wird

7. Spielen Sie die Registry-Datei auf dem Server ein, wo FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service gehostet wird

8. Beenden Sie den FP Sign 2.0 DATEV Connector für alle Benutzer auf allen Terminalservern

3.4 Firewall-Vorbereitung

Der FP Sign 2.0 DATEV Connector und der Agent Service kommunizieren miteinander innerhalb Ihres Intranets, um bspw. Vorgänge abzufragen oder Aktionen zu triggern. Ebenfalls kommunizieren diese zu DATEVconnect und zu FP Sign, um Signaturvorgänge zu übergeben oder abzuholen.

Das Netzwerkdiagramm anbei dokumentiert die Kommunikation und die Ports, die notwendig für die Kommunikation sind. Schalten Sie diese als Vorbereitung der Installation frei.

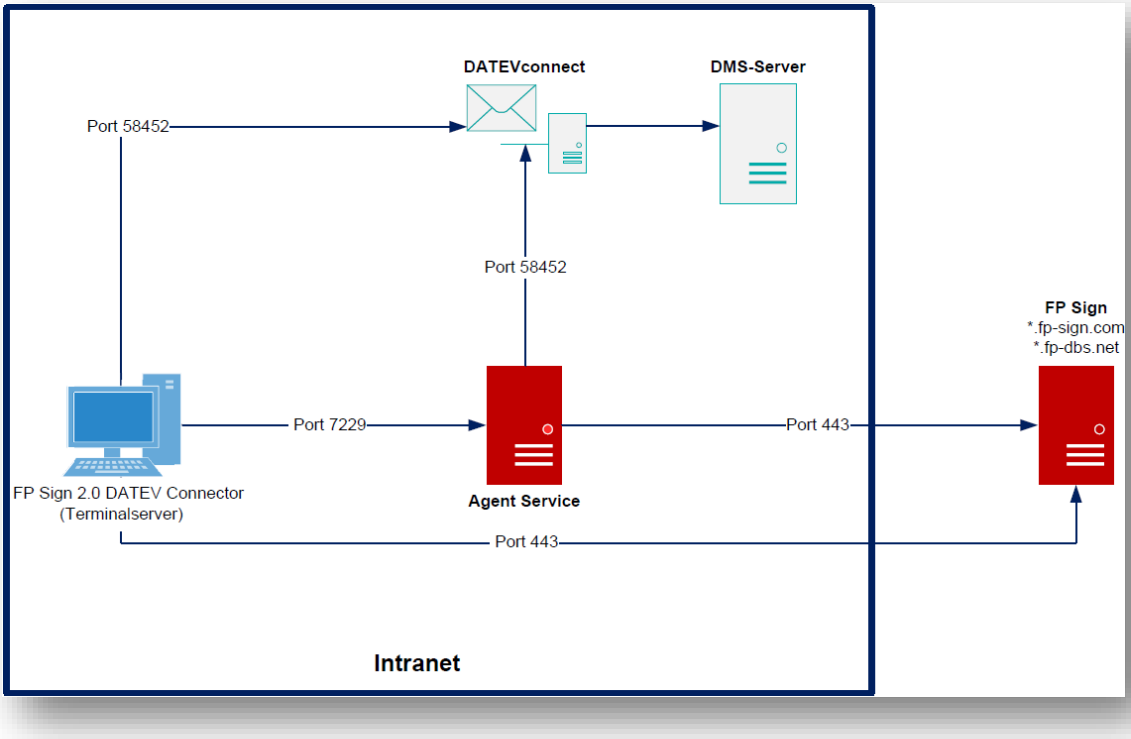

Abbildung 2 Netzwerkdiagramm

4 Installation

4.1 Microsoft Runtime-Installation

Für den FP Sign 2.0 DATEV Connector wird **Microsoft Runtime Version 10 oder höher** benötigt.

Laden und installieren Sie:

- .NET Desktop Runtime 10 x64
- ASP.NET Core Runtime 10 x64

https://dotnet.microsoft.com/en-us/download/dotnet/10.0

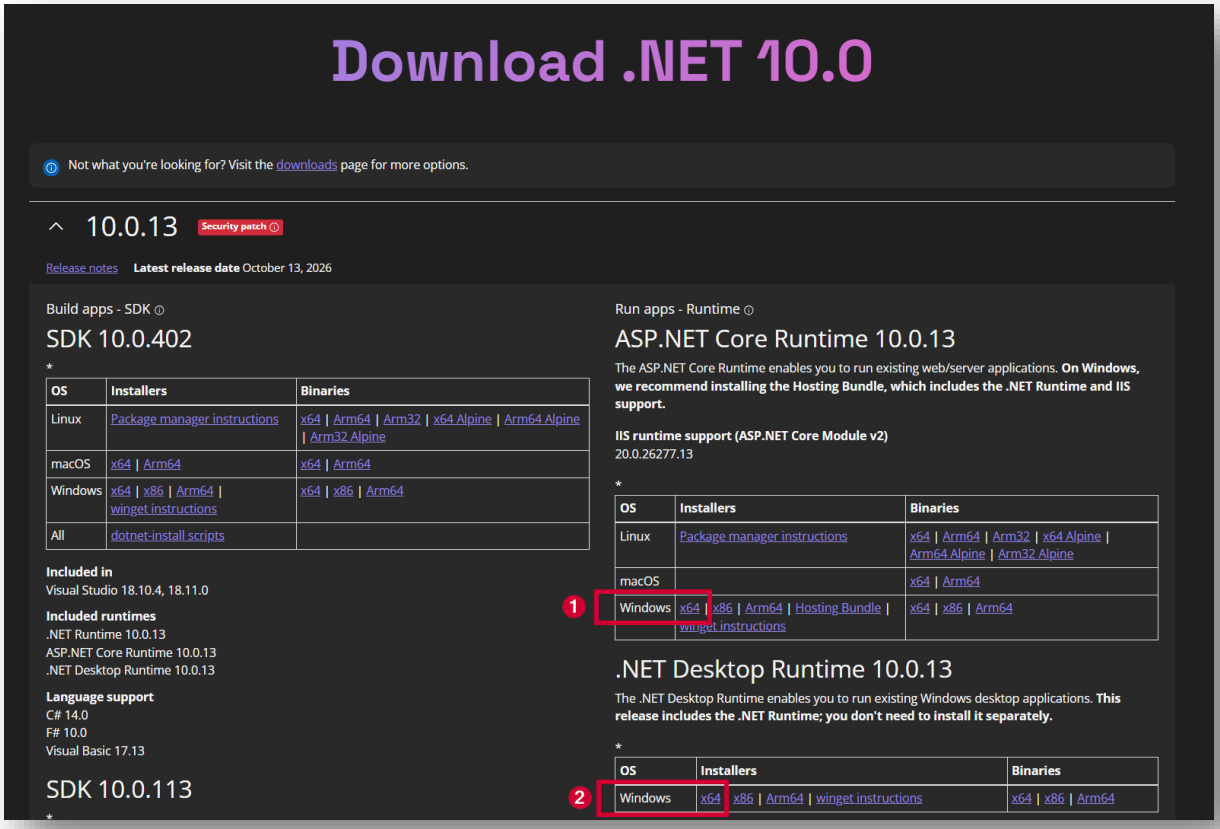

Abbildung 3 Download Microsoft .NET 10.0

4.2 Agent Service-Installation

Der FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service wird dazu auf einem Server installiert und eingerichtet, auf dem die Kommunikation zu allen Terminalserver zu jeder Zeit gewährleistet ist. Alle Benutzer, die mit dem FP Sign 2.0 DATEV Connector arbeiten, werden durch eine Konfiguration mit dem FP Sign Agent Service verbunden, damit dieser alle Vorgänge überwachen kann.

1. Starten Sie die Installation, indem Sie als Administrator die Setup-Datei (FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service_[Version].msi) doppelt anklicken.

2. Passen Sie ggf. den Installationspfad an.

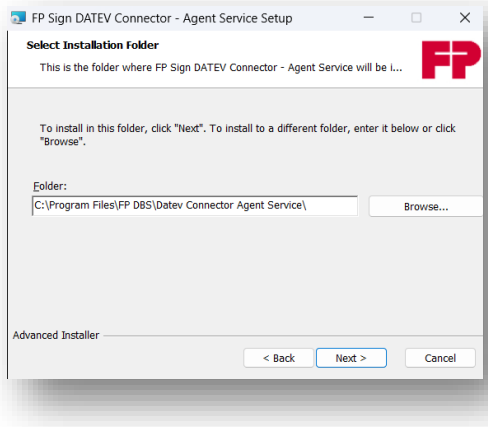

Abbildung 4 Installationsdialog - Installationspfad

3. Die Installation wird gestartet, sobald der Button „Installieren“ geklickt wird. Bestätigen Sie den folgenden UAC-Dialog und geben ggf. die Anmeldedaten eines Administrators ein.

4. Die Installation wird im Anschluss automatisch durchgeführt und der Dialog wird mit Klick auf „Fertigstellen“ geschlossen.

Ein Neustart des Systems ist bei der Erstinstallation nicht notwendig.

5 Konfiguration

5.1 Basiskonfiguration Agent Service

Hinweis: Alle Einstellungen für die Dokumentenverarbeitung werden aus der Windows Registry gezogen. Siehe auch 3.3 FP Sign 2.0 DATEV Connector-Vorbereitung

Führen Sie „FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service Konfiguration“ über das Startmenü aus. Hier konfigurieren Sie Authentifizierungsdaten, Zertifikate und die Übersicht für Benutzer über Vorgänge.

1. Geben Sie die Zugangsdaten des technischen Benutzers für FP Sign (siehe 3.1 FP Sign-Vorbereitung) ein

2. Geben Sie Zugangsdaten des DATEVconnect- / Domänen-Benutzers (siehe 3.2 Domänen-Vorbereitung) ein

3. Wählen Sie ein TLS-Zertifikat aus, welches zur verschlüsselten Kommunikation zum FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service genutzt wird **ODER** erstellen Sie sich ein Self-Signed Zertifikat

4. Geben Sie Windows-Benutzern das Recht alle Signaturvorgänge der Kanzlei einsehen zu können

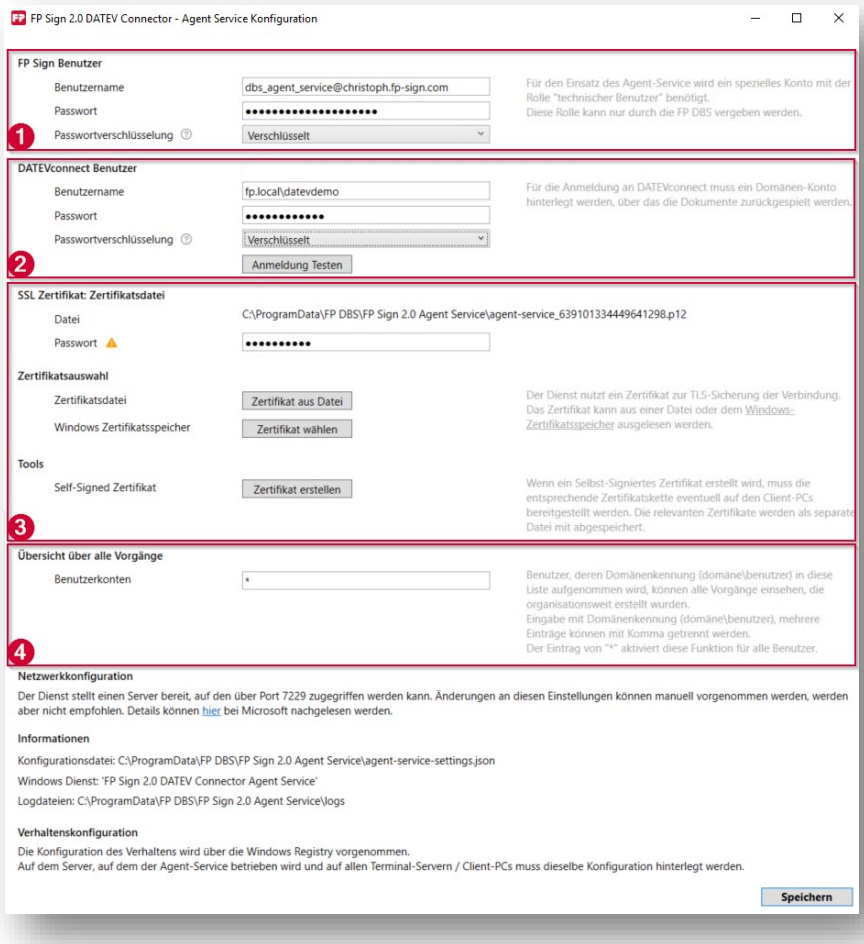

Abbildung 5 Konfiguration

5.2 Prüfung Agent Service

Der FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service kann nun gestartet und geprüft werden.

1. Öffnen Sie die Windows Dienste über das Startmenü
2. Starten Sie den Dienst "FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service"
3. Prüfen Sie die Logdatei im Ordner "%ProgramData%\FP DBS\Agent Service\Logs"
4. Beheben Sie ggfs. beschriebene Fehler des Logs und wiederholen Sie die Schritte 1-3
5. **Ändern und öffnen Sie die folgende URL in Microsoft Edge auf den Terminalservern, die mit dem FP Sign 2.0 DATEV Connector arbeiten:**

   https://HostnameServerAgentService:7229/api/info

   - ☑ Wird eine Antwort "Hello from FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service - [Versionsnummer Agent Service]!" angezeigt, ist der Test erfolgreich
   - ☑ Wird eine Fehlermeldung angezeigt, prüfen Sie die Erreichbarkeit des FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Services

Hinweis: In den Einstellungen des FP Sign 2.0 DATEV Connectors kann zusätzlich die Verbindung zum FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service unter dem Reiter „Agent Service“ geprüft werden. Voraussetzung: 3.3 FP Sign 2.0 DATEV Connector-Vorbereitung *und Neustart des FP Sign 2.0 DATEV Connectors*

6 Vertrauensstellung TLS-Zertifikat

Sollte der Registry-Wert "AgentTrustAllSSLCerts"=dword:00000000 gewählt werden (empfohlen), wird von den Clients beim Verbindungsaufbau das serverseitige Zertifikat geprüft.

Das konfigurierte Zertifikat muss in die Liste der Vertrauenswürdigen Stammzertifizierungsstellen aller Terminalservern aufgenommen werden.

Hinweis: Das Zertifikat und der P12-Keystore sollten lokal und in keinem Netzwerkpfad gespeichert werden.

Vorgehen:

1. Sollte über das Konfigurations-Tool ein selbstsigniertes Zertifikat erstellt werden, wird eine Zertifikatsdatei mit dem Root-Zertifikat neben dem P12-Keystore abgelegt

Auf allen Terminalservern muss dann:

Siehe auch https://learn.microsoft.com/en-us/windows-server/identity/ad-fs/deployment/distribute-certificates-to-client-computers-by-using-group-policy

2. „certlm.msc“ aufrufen
3. Mit der rechten Maustaste auf "Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen" klicken
4. "Alle Aufgaben" -> "Importieren"
5. Die „.cer“-Datei auswählen, bestätigen und Ergebnis kontrollieren

7 Speicherorte und Verzeichnisse

Im Installationspfad des FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service finden Sie:

- Konfigurationsdatei
- Vorgangsdatenbank
- Selbsterstelltes Zertifikat (wenn die Selbsterstellung genutzt wurde)

C:\ProgramData\FP DBS\Agent Service

Alle Logdateien und Protokolle, die Sie im Falle eines Fehlers prüfen können, befinden ebenfalls im Installationspfad im Unterordner „Logs“:

C:\ProgramData\FP DBS\Agent Service\Logs

Die Konfiguration des Agent Service wird beim Start des Windows Dienstes geladen aus der Windows Registry aus dem Pfad:

Computer\HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\FP DBS\FP Sign 2.0 DATEV Connector

Der Windows Dienst des FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service heißt:

FP Sign 2.0 DATEV Connector - Agent Service

8 Sonstige Hinweise

8.1 DATEVconnect und Agent Service auf gleichem System

Ist **DATEVconnect** und der **FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service** auf dem gleichen Server installiert, dann kann der **Agent Service** möglicherweise bei einem Neustart des Systems nicht starten, da DATEVconnect nicht hochgefahren ist.

Lösung:

1. Öffnen Sie die Windows Dienste
2. Öffnen Sie die Eigenschaften vom Dienst „FP Sign 2.0 DATEV Connector - Agent Service“
3. Ändern Sie den „Starttyp“ auf „Automatisch (Verzögerter Start)“
4. Übernehmen und speichern Sie die Änderung

Erklärung: Damit startet Windows diesen Dienst automatisch, aber erst 2 Minuten nachdem der letzte als "Automatisch" gekennzeichnete Dienst geladen wurde.

8.2 Datenmigration beim Start des FP Sign 2.0 DATEV Connectors

Die lokale Vorgangsdatenbank eines Benutzers wird beim Start des FP Sign 2.0 DATEV Connectors migriert. Damit die Migration startet sind folgende Voraussetzungen notwendig:

1. FP Sign 2.0 DATEV Connector und Agent Service haben die gleiche Versionsnummer
2. Die Verbindung vom FP Sign 2.0 DATEV Connector zum Agent Service ist in der Windows Registry konfiguriert und kann aufgebaut werden
3. Der FP Sign 2.0 DATEV Connector wurde vom Benutzer schon einmal verwendet

4. Die Vorgangsdatenbank des FP Sign 2.0 DATEV Connectors enthält Daten. Diese ist gespeichert beim Benutzer unter:
   %Appdata%\FP DBS\Datev-Connector

Für Benutzer erscheint die Meldung „Es sind lokale Daten vorhanden – sollen diese auf den zentralen Server migriert werden?“. Der Benutzer kann „Ja“ und „Nein“ auswählen.

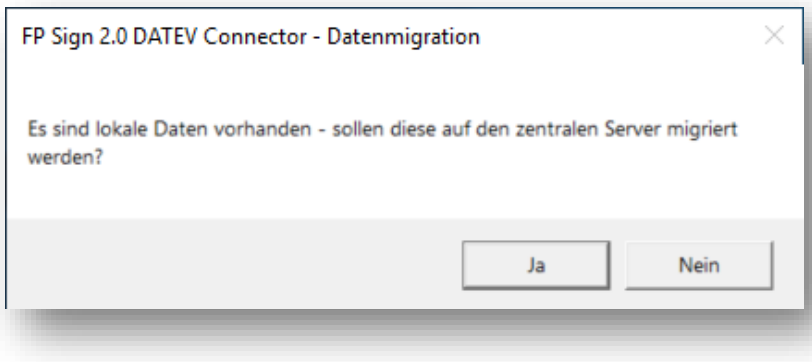

Abbildung 6 Meldung Datenmigration

Wählt der Benutzer „Ja“ werden alle Daten der lokalen Vorgangsdatenbank auf die zentrale Vorgangsdatenbank des Agent Services migriert und zukünftig von dort synchronisiert.

Wählt der Benutzer „Nein“ bleiben die lokalen Daten beim Benutzer. Die Synchronisierung dieser Daten mit FP Sign wird nicht mehr durchgeführt. **Beim nächsten Start des FP Sign 2.0 DATEV Connectors erscheint die Meldung erneut.**

8.3 Änderung UI FP Sign 2.0 DATEV Connector

Nach Hinterlegung der Verbindungsdaten des Agent Services in der Windows Registry (Siehe auch FP Sign 2.0 DATEV Connector-Vorbereitung) erscheint in den Einstellungen des FP Sign 2.0 DATEV Connector das Menü „Agent Service“. Die konfigurierten Werte können lediglich in der Windows Registry geändert werden.

Ein Verbindungstest kann über den Button „Testen“ ausgelöst werden.

Nach einem erfolgreichen Test wird ein grüner Hinweis angezeigt. Die Verbindung zum Agent Service kann hergestellt werden. Signaturanfragen werden vom Agent Service verarbeitet und synchronisiert.

Sollte die Verbindung nicht erfolgreich hergestellt werden können, wird dies durch eine Fehlermeldung dargestellt. Prüfen Sie in diesem Fall die Installationsanleitung des Agent Service.

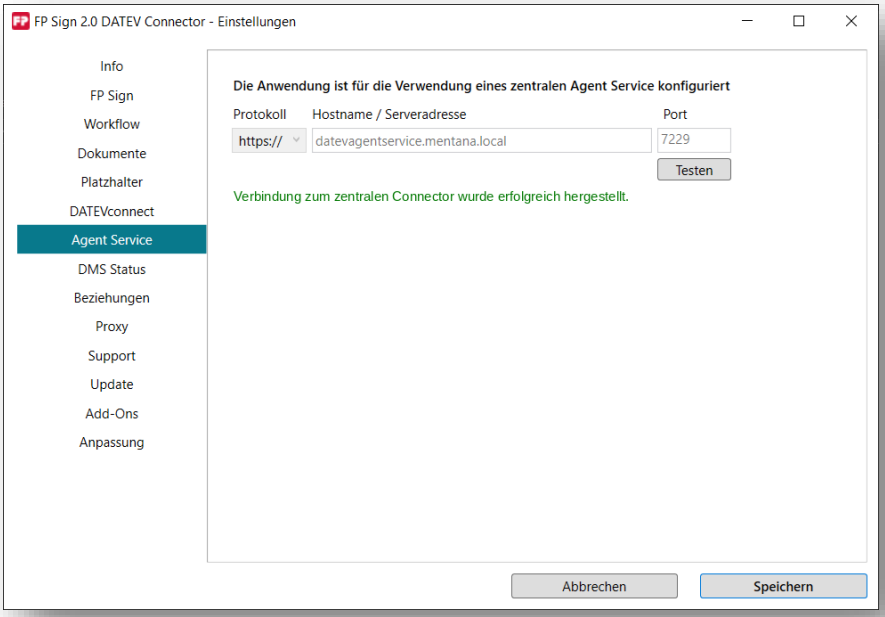

Abbildung 7 Konfigurationsdialog - Agent Service

8.4 Deaktivierung / Abschaltung des Agent Service

Ist die Installation des Agent Services abgeschlossen und der Dienst im Einsatz werden alle Vorgänge der Kanzlei ausschließlich durch den Serverdienst synchronisiert.

Ist der Agent Service ausgeschaltet werden die Signaturvorgänge nicht mit FP Sign synchronisiert.

Achten Sie vor der finalen Abschaltung des Dienstes darauf, dass alle benötigten Signaturvorgänge im DATEV DMS abgelegt wurden.

Alternativ müssen betroffene Dokumente nach der Abschaltung manuell von den Benutzern im DATEV DMS abgelegt werden. Diese können aus der entsprechenden E-Mail gespeichert oder direkt aus FP Sign heruntergeladen werden.

Für die Abschaltung des Dienstes befolgen Sie diese Schritte:

1. Entfernen Sie den Wert „AgentServiceHost“ (und ggfs. andere „AgentService“-Werte) in der Windows Registry (Siehe 3.3 FP Sign 2.0 DATEV Connector-Vorbereitung und 7 Speicherorte und Verzeichnisse)
2. Beenden Sie den Windows Dienst „FP Sign 2.0 DATEV Connector - Agent Service“
3. Deinstallieren Sie den FP Sign 2.0 DATEV Connector Agent Service
4. Prüfen Sie entsprechende Speicherorte und Verzeichnisse
5. Entfernen Sie ggfs. entsprechende Freigaben in der Firewall
6. Entfernen Sie ggfs. verwendete Zertifikate im Windows Zertifikatsspeicher